

## Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (§ 48 FeV)

FE-Nr. \_\_\_\_\_

|  |   |                        |
|--|---|------------------------|
|  | ↙ | Geburtstag, Geburtsort |
|  | ↙ | Geburtsname            |
|  | ↙ | Familienname           |
|  |   | Vornamen               |
|  | ↙ | Staatsangehörigkeit    |
|  | ↙ | Straße, Hausnummer     |
|  | ↙ | PLZ, Ort               |

Vorstehende Fragen zur Person sind gem. § 2 Straßenverkehrsgesetz und §§ 24 und 26 Verwaltungsverfahrensgesetz NW zu beantworten.

### Ich beantrage hiermit die

- Erteilung     
  Verlängerung     
  Erteilung nach Ablauf     
  Ersatzausstellung nach Verlust

einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

- Taxi     
  Mietwagen     
  Personenkraftwagen (Ausflugs- und Ferienzeiel-Reisen)  
 Krankenkraftwagen     
  Personenkraftwagen im Linienverkehr (Bürgerbus)

Betriebssitz, an dem die Tätigkeit ausgeübt wird:

Ich trage im Straßenverkehr eine Brille/Kontaktlinsen:  nein  ja

Körperliche/geistige Erkrankungen hatte/habe ich:  nein  ja, \_\_\_\_\_  
 (z.B. Diabetes, Asthma, Epilepsie, Schlaganfall)

### Voraussetzungen:

Mindestalter 21 Jahre und Besitz einer EU- oder EWR-Fahrerlaubnis der Klasse B seit mindestens 2 Jahren.

Dem Antrag liegen gem. Erlass des Ministeriums für Verkehr NRW vom 29.01.2007, Az. III B 2 -21-09/3.2 für den Bürgerbusbetrieb folgende Unterlagen bei:

- Personalausweis bzw. Reisepass  
 Führerschein im EU-Kartenformat  
 (nur wenn noch kein EU-Kartenführerschein vorhanden: ein aktuelles, biometrisches Foto in der Größe 35 x 45 mm gem. § 5 PassV)  
 Führungszeugnis der Belegart O, zu beantragen bei Ihrem Bürgeramt der Stadtverwaltung  
 ärztliches Zeugnis Anlage 5 Nr. 1 zu § 48 Abs. 4, 5 FeV durch einen Arbeits- oder Betriebsmediziner gem. Grundsatz 25 (Untersuchung für Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten) unter Verzicht auf die Leistungsuntersuchung nach Anlage Nr. 2 und die Untersuchung des Sehvermögens nach Anlage 6 Nr. 2  
 Gebühr 42,60 € (8,40 € bei Beantragung, 34,20 € bei Abholung)

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

**Auflagen entsprechend o.g. Erlass:** Die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung wird auf die Beförderung von Personen im Bürgerbusbetrieb beschränkt und durch entsprechende Eintragung auf Seite 4 des Personenbeförderungsscheins vermerkt. Die Gültigkeit wird auf 5 Jahre befristet.

„Ab Vollendung des 65. Lebensjahres ist die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung nur gültig, wenn eine positive arbeits- oder betriebsmedizinische Untersuchungsbescheinigung mitgeführt wird, die nicht älter als 1 Jahr ist.“, wird auf Seite 4 des Personenbeförderungsscheins vermerkt, wenn die Gültigkeitsfrist die genannte Altersgrenze erreicht.

Der Bürgerbusverein ist verpflichtet, die Untersuchungsintervalle des/der eingesetzten Fahrer/in zu überprüfen und den zu untersuchenden Arzt zu verpflichten, einen ergänzenden Leistungstest vorzunehmen, wenn sich bei dem/der Untersuchten Anzeichen von Leistungsminderung ergeben.



## Einzugsermächtigung

|                   |  |  |
|-------------------|--|--|
| Name, Vorname :   |  |  |
| Straße, Hausnr. : |  |  |
| PLZ, Ort :        |  |  |

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den

**Bürgerbus Verein Fliesteden e.V.**  
**An der Pfarrkirche 7**  
**50129 Bergheim**, widerruflich:

den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von **€ 12,30**

bei Fälligkeit (01.01.d.J.) zu Lasten meines (unseres) Kontos mittels Lastschrift abzubuchen

|                   |  |  |
|-------------------|--|--|
| Konto-Nr. :       |  |  |
| Bankleitzahl :    |  |  |
| Kredit-Institut : |  |  |

Wenn mein (unser) Konto keine Deckung aufweist, besteht für das Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort / Datum

Unterschrift (Kontoinhaber)